

Pressemitteilung

des KAB Diözesanverbands München und Freising e.V.



SOS in bayerischen Kitas: Aktion „Wimpel für Wandel“ setzt erstes Zeichen

Tausende Protest-Wimpel wehen am Münchner Königsplatz

München, 26.05.2025. Rund 9.000 Protestwimpel sollen den Notstand in Bayerns Kitas verdeutlichen. Gestaltet wurden sie von Kita-Beschäftigten, Eltern, Kindern und engagierte Bürger:innen aus dem ganzen Freistaat. Sie alle beteiligten sich an der Aktion „Wimpel für Wandel“ der KAB München und Freising und des Verbands Kita-Fachkräfte Bayern, unterstützt von der GEW Bayern und der KEG Bayern. Nun gab es einen Teil der Wimpel erstmals öffentlich zu sehen: Bei einer Kundgebung am Samstag, den 24.05.2025 auf dem Königsplatz in München. Aufgespannt direkt vor den Propyläen, wehten die Wimpel in langen Ketten. „Kitas unter Stress – wir schreien SOS“ skandierten die etwa 100 Teilnehmenden immer wieder. Denn hinter dem bunten Bild stand eine ernste Botschaft, die sich an Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf richtet. An sie werden die gesammelten Wimpel symbolisch am 05.06., 11 Uhr im Maximilianeum übergeben. Presse ist zu dem Termin willkommen. Ulrike Scharf verantwortet aktuell die Überarbeitung des Bayerischen Kinderbildungsgesetzes (BayKiBiG). Diese Überarbeitung ist der Anlass und Ansatzpunkt für die Aktion „Wimpel für Wandel“. Näheres zum Stand der Gesetzesreform ist öffentlich nicht bekannt.

„Wir sind überwältigt von der großen Resonanz auf die Aktion“, erklärt Hanne Möller, Diözesanvorsitzende der KAB München und Freising. „Dass fast 9.000 Wimpel bei uns eingegangen sind, verdeutlicht den großen Druck, unter dem Kita-Beschäftigte, Eltern und Kinder täglich stehen. Die Sozialministerin steht in der Verantwortung. Sie muss alle ihre Möglichkeiten ausschöpfen und möglichst schnell für positiven Wandel sorgen. Unsere Botschaft an Frau Scharf ist: Lippenbekenntnisse helfen jetzt nicht mehr weiter.“

Als Gastrednerin bei der Kundgebung sprach Christiane Feichtmeier, MdL (SPD) in Vertretung für die Vorsitzende des Sozialausschusses im Bayerischen Landtag, Doris Rauscher, MdL (SPD). Sie ermutigte die Protestierenden, ihre Aktionen fortzusetzen. Die Landtagsabgeordneten Johannes Becher (Bündnis 90/Die Grünen) und Katja Weitzel (SPD), religionspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, wollten ebenfalls ihre Unterstützung für die Aktion zum Ausdruck bringen und waren im Publikum anwesend. Ebenso der Stadtrat Thomas Lechner (Die Linke) und Bezirksrätin Erika Sturm (Grüne).

„Am Königsplatz haben wir den Wind der Veränderung gespürt“, so Sibylle Schuster, Geschäftsführerin der KAB München und Freising und Leiterin der Facharbeitsgruppe Kindertagesstätten (AG Kita). „Aus der gewaltigen Masse an Wimpeln haben wir an diesem Tag immerhin einen großen Teil zeigen können. Wir haben ein erstes öffentliches Zeichen gesetzt und Lust auf mehr. Der Protest wird weitergehen, bis Frau Staatsministerin Scharf mit ihrem Ministerium ins Handeln kommt und ihren Kurs korrigiert.“

Mehr zur Aktion „Wimpel für Wandel“ und ihren Forderungen unter:

<https://www.kabdmuenchen.de/wimpel-fuer-wandel/>

Hinweis für Redaktionen

Wenn Sie an dem Übergabetermin mit Staatsministerin Ulrike Scharf am Donnerstag, den 05.06.2025 um 11 Uhr im Maximilianeum teilnehmen möchten, bitte melden Sie sich an unter c.ziegltrum@kab-dvm.de oder Tel. 0171-413 32 78.

Bildmaterial

Fotos von der Kundgebung am Königsplatz können Sie hier herunterladen:

www.kabdvmmuenchen.de/presse/

Über die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

Die KAB ist ein kirchlicher Sozial- und Berufsverband mit 175-jähriger Geschichte. Bundesweit und in internationalen Netzwerken macht sie sich für die Interessen und Rechte von Arbeitnehmer:innen stark – unabhängig von deren Konfession. Der KAB-Diözesanverband München und Freising e.V. ist Teil der KAB Deutschlands e.V. mit bundesweit rund 60.000 Mitgliedern. Das KAB-Bildungswerk des Diözesanverbands ist Träger der Erwachsenenbildung in der Erzdiözese München und Freising. Die KAB-Rechtsstelle München berät und vertritt Mitglieder im Arbeits- und Sozialrecht. Zudem wirkt die KAB in der sozialen Selbstverwaltung mit und stellt ehrenamtliche Arbeits- und Sozialrichter:innen. Für ein christliches Miteinander in der Arbeitswelt. Mehr Infos zu Aktionen und Themen unter: www.kabdvmmuenchen.de



Pressekontakt

Christian Ziegltrum

KAB Diözesanverband München und Freising e.V.

Pettenkoferstr. 8

80336 München

Mobil: 0171-413 32 78

Mail: c.ziegltrum@kab-dvm.de / presse@kab-dvm.de

www.kabdvmmuenchen.de

